
FN/DOKR

3

FN-Jahresbericht 2009 ist erschienen +++ FN-Jahrestagungen in Bad Zwischenahn
+++ Bundesarbeitsministerin von der Leyen besuchte BLZ

Personalia

4/5

Inge Theodorescu verstorben +++ Heinz Montag zum EWU-Ehrenpräsident ernannt

FNverlag / Ausbildung

5/6

CD-ROM „Ausbildung rund ums Pferd“: Jetzt noch benutzerfreundlicher

Jugend

6/7

Schulsportbeauftragtentagung: Reiten als Schulsport wächst / Ganztagschule wird zum Problem

Springen

8/11

CSN Bad Oeynhausen: Felix Hassmann ist neuer Champion der Berufsreiter Springen
+++ CSI***** Paris: Marcus Ehning und Sabrina erneut im Großen Preis siegreich +++
CSI**** Birmingham: Daniel Deusser Sechster im Großen Preis +++ Vorschau
Weltcupfinale Springen Genf: „Alle können vorne rein reiten“

Vielseitigkeit

11/14

CCI** Compiègne: Erneuter Doppelerfolg für Michael Jung +++ Sahrendorf/Burnham
Market: Frohe Ostern für deutsche Vielseitigkeitsreiter +++ International Cross Country
am 18. April in Bredeneek +++ Kreuther Frühling

Voltigieren

14/17

CVIO Saumur: Dritter Sieg in Folge für Kölner Team / Platz vier für Deutschland im
Nationenpreis +++ Preis der Besten: Für die Voltigierer wird es ernst

Distanzreiten

17

Neuer Mannschaftstierarzt und Team-Manager für Distanzreiter

Reining

18/19

CRI Kreuth: Nico Hörmann gewinnt zweite WM-Sichtung +++ CRI-J/YR Kreuth:
Christina Tolkendorf und Fabienne Krämer setzen sich durch +++ EWU führt Reithelm-
Pflicht für Jugendliche ein



Termine und Presseakkreditierungen

20/28

Ergebnisdienst

29/34

Impressum

34

Das nächste FN-aktuell erscheint wieder am Mittwoch, 28 April 2010. Aktuelle Meldungen können Sie in der Zwischenzeit wie immer dem Infoticker im Internet unter www.pferd-aktuell entnehmen.



FN/DOKR

FN-Jahresbericht 2009 ist erschienen

Warendorf (fn-press). Der „Jahresbericht 2009“ der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) ist erschienen. Auf über 450 Seiten kann man nachlesen, was sich bei der FN und beim Deutschen Olympiade-Komitee für Reiterei (DOKR) im vergangenen Jahr getan hat. Neben detaillierten Berichten der einzelnen Fachabteilungen enthält der Jahresbericht unter anderem auch zahlreiche Statistiken zum Turniersport und zur Zucht. Der Jahresbericht kostet 6 Euro zuzüglich Versandkosten und kann bei der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), FN-Service, 48229 Warendorf, E-Mail fn@fn-dokr.de oder beim **FNverlag** unter www.fnverlag.de (Shop / Merkblätter/Broschüren der FN) bestellt werden. Er kann aber auch kostenlos aus dem Internet (www.pferd-aktuell.de) heruntergeladen werden.

Hb

FN-Jahrestagungen in Bad Zwischenahn

Bad Zwischenahn (fn-press). Am 3. und 4. Mai finden in Bad Zwischenahn die Jahrestagungen der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) statt. Am Montag, 3. Mai, tagen die FN-Beiräte Zucht, Sport und Persönliche Mitglieder, am Dienstag, 4. Mai, trifft sich ab 9 Uhr der FN-Verbandsrat. Zentrale Themen sind die Initiative „Vorreiter Deutschland“, die Verabschiedung der Hengstleistungsprüfungs-Richtlinien und notwendiger Satzungsänderungen sowie die Vorbereitungen auf die Weltreiterspiele in Kentucky/USA.

Hb

Presse-Akkreditierungen: Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN), Abteilung Marketing und Kommunikation, Ulrike Neumann, Telefon 02581/6362-127, Fax 02581/8362-88, E-Mail uneumann@fn-dokr.de.

Bundesarbeitsministerin von der Leyen besuchte BLZ

Warendorf (fn-press). Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen war Mitte April zu Gast im Bundesleistungszentrum Reiten (BLZ) in Warendorf. Es war nicht ihr erster Besuch in Warendorf. Als Mutter reitbegeisterter Töchter hatte sie schon mehrmals in der Seminarhalle des BLZ gestanden. Am Redepult inmitten eines Springparcours sprach sie auf Einladung des Rotary-Clubs Warendorfs vor über 150 Gästen über Generationensolidarität. Zuvor hatte es eine Führung durch das BLZ und eine Demonstration der Disziplinen Springen, Dressur und Vielseitigkeit gegeben.

Bo



Personalia

Inge Theodorescu verstorben

Füchtorf (fn-press). Die ehemalige Spitzenreiterin Inge Theodorescu (geborene Fellgiebel) ist am Sonntag, 11. April, nach langer Krankheit in Füchtorf verstorben. Die Ehefrau des 2007 verstorbenen Reitmeisters George Theodorescu und Mutter von Dressur-Olympiasiegerin Monica Theodorescu wurde 84 Jahre alt.

Inge Theodorescu, Tochter des bedeutenden Hippologen und Landstallmeisters Hans Fellgiebel, war genauso wie ihr Mann George und Tochter Monica viele Jahre erfolgreich im Sattel unterwegs. Zweimal nahm sie einem Nationenpreis für Deutschland teil, sprang dreimal über den Derby-Parcours in Hamburg und gewann dreimal das Blaue Band der Derby-Dressur. Als bislang einzige Frau bestritt sie das Dressur- wie auch das Springderby. Die Amazone und leidenschaftliche Förderin des polnischen Dressursports lebte gemeinsam mit ihrer Familie auf dem Gestüt Lindenhof in Füchtorf.

Das Gestüt ist mit olympischem Glanz versehen. Ehemann George Theodorescu nahm mit der rumänischen Mannschaft an den Olympischen Spielen 1956 in Stockholm teil. Zu diesem Zeitpunkt stand Inge Fellgiebel noch am Rande des Parcours an der Seite ihres damaligen Mannes Hans Günter Winkler (Warendorf). Nur wenige Jahre später lernte sie ihren späteren Mann George kennen, mit dem sie 1963 Tochter Monica zur Welt brachte. Die heute 47-Jährige stand ihren Eltern um nichts nach, sondern entwickelte sich unter ihrer Führung zu einer der besten Dressurreiterinnen der Welt. Sechs Goldmedaillen bei Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften pflastern ihren Weg des Erfolges.

Heinz Montag zum EWU-Ehrenpräsident ernannt

Mannheim (fn-press). Nach zehnjähriger Amtszeit ist Heinz Montag (Mandelbachtal) als Präsident der Ersten Westernreiter-Union Deutschland (EWU) zurückgetreten. Seinen Rückzug – ein Jahr vor der Ablauf der Legislaturperiode – hatte der 60-Jährige bereits bei seiner Wiederwahl im vergangenen Jahr angekündigt. Ein Nachfolger wurde aber noch nicht gewählt. Vizepräsident Herbert Winter (Schönenteichen): „Wir wollen diese Neubesetzung erst im Rahmen der kompletten Neuwahlen im nächsten Jahr umsetzen. Dadurch bleibt Zeit für eine intensive Suche nach einem geeigneten Kandidaten. Das bestehende Präsidium fühlt sich zudem in der Lage, den Verein



durch dieses Jahr zu führen.“ Als Dank für seinen großen Einsatz wurde Heinz Montag vom EWU-Länderrat in Mannheim zum Ehrenpräsidenten ernannt. Im November 2000 war der Saarländer an die Spitze der EWU berufen worden, nachdem er zuvor in der damaligen Krisenzeit bereits einer so genannten „Strukturkommission“ angehört hatte. Unter seiner Führung entwickelte sich der Westernreitsport in Deutschland rasch weiter: Leistungsklassen wurden eingeführt und die Pferdemedailen geschaffen, die Deutsche Reining Meisterschaft wurde eingeführt, ein neues Turnierprogramm geschrieben, der Einsatz dreijähriger Pferde im Sport verboten und ein Förderprogramm für Jungpferde aufgelegt. Auch die Ausbildung entwickelte sich weiter. Es entstanden Lehrmappen und zuletzt das Buch Westernreitlehre. Nicht zuletzt prägte er durch die Einführung eines neuen Logos eine völlig neue Corporate Identity der EWU.

EWU/Hb

FNverlag / Ausbildung

CD-ROM „Ausbildung rund ums Pferd“

Jetzt noch benutzerfreundlicher

Warendorf (fn-press) Das multimediale Lehr- und Lernprogramm „Ausbildung rund ums Pferd“ ist jetzt noch benutzerfreundlicher. Die überarbeitete CD-ROM für den theoretischen Unterricht vom Basispass Pferdekunde über das Kleine Hufeisen bis hin zum Reitabzeichen Klasse II aus dem FNverlag wurde nicht nur an die Ausbildungs-Prüfungs-Ordnung (APO 2010) angepasst. Sie erleichtert auch das Unterrichten und Lernen, da einzelne Seiten des Gesamtlehrgangs zu individuellen Lehr-/Lerneinheiten – abseits der vorgegebenen Struktur – zusammengestellt werden können.

Mit über 90 interaktiven Folien, einem großen Theorieteil und zahlreichen Arbeitsaufträgen für Gruppenarbeiten hilft das Lehrprogramm „Ausbildung rund ums Pferd“ dem Ausbilder den theoretischen Unterricht fachgerechter und attraktiver zu gestalten. Die Bandbreite der Themen reicht von der Ethik im Umgang mit dem Pferd, Tierschutz, Pferdehaltung bis zur Reitlehre. Darüber hinaus wurden die neuen Prüfungsthemen (nach APO 2010) „Transport von Pferden“, „Kondition und Koordination des Pferdesportlers“ sowie „Turnierteilnahme“ ergänzt beziehungsweise erweitert. Eine Stichwortverzeichnis erleichtert das gezielte Auffinden von Inhaltsseiten und im Lexikon können zusätzliche Informationen nachgeschlagen werden.



Dank eines neuen Tools kann eine eigene Stoffauswahl erstellt werden, die sich jederzeit bearbeiten lässt: Seiten können hinzugefügt oder entfernt werden, ebenso kann die Reihenfolge der Seiten verändert werden, so dass sich individuell eigene Unterrichtseinheiten oder handliche Lernpakete erstellen lassen.

Der Unterrichtsstoff kann mit Beamer präsentiert werden oder als Overheadfolie oder Arbeitsblatt ausgedruckt werden und ist damit nicht nur für Trainer und Ausbilder, sondern auch für Lernende zur Vorbereitung auf die Abzeichenprüfung gut geeignet.

Die CD-ROM „Ausbildung rund ums Pferd“ kostet 39,80 Euro und ist erhältlich im Buchhandel, in Reitsportfachgeschäften und direkt beim FNverlag in Warendorf, Telefon 02581/6362-154 oder -254, E-Mail vertrieb-fnverlag@fn-dokr.de oder Internet www.fnverlag.de. Hb

Jugend

Schulsportbeauftragtentagung

Reiten als Schulsport wächst / Ganztagschule wird zum Problem

Warendorf (fn-press). Die Zahl der Schulsportprojekte in Deutschland wächst beständig. Vor allem Idealismus und soziales Engagement sind Beweggründe für Reitvereine und -betriebe, in Kooperation mit einer Schule zu treten. Das ergab eine Auswertung des Pferdesportverbands Westfalen, die jetzt im Rahmen der jährlichen Schulsportbeauftragtentagung in Warendorf präsentiert wurde.

Reiten und Voltigieren als schulisches Angebot – sei es als Arbeitsgemeinschaft, Projekt oder im Rahmen des Förderunterrichts – erfreut sich bundesweit zunehmender Beliebtheit. Das zeigten die Sachstandsberichte aus den Verbandsbereichen. Ein einheitliches Bild gibt es aber nach wie vor nicht, was vor allem mit der Länderhoheit in Sachen Schulpolitik zusammenhängt. So werden die Schulsportbeauftragten mit teilweise ganz unterschiedlichen Situationen konfrontiert. Ein Problem ist allerdings bundesweit einheitlich: die Abhängigkeit der Projekte von den jeweiligen Persönlichkeiten vor Ort, sei es in der Schule oder im Verein.

Das Fehlen oder der Ausfall einer „treibenden Kraft“ gehört daher auch zu den Hauptgründen, die zur Beendigung oder dem Gar-nicht-erst-starten einer Kooperation zwischen Schule und Verein oder Schule und Reitbetrieb führen. Weitere Gründe sind Schwierigkeiten bei der Finanzierung, dem Transport der Kinder zur Reitanlage und



Versicherungsfragen. Das ergab eine Befragung von 134 aktiven und ehemals aktiven Vereinen in Westfalen. 118 aktuelle Projekte in Sachen Schulsport konnte Judith Schleicher, Mitarbeiterin des Pferdesportverbands Westfalen, in ihrem Verbandsbereich ermitteln. Die meisten davon betreffen Kooperationen mit Grund- (45) und Förderschulen (41), während beispielsweise Gymnasien mit nur fünf Prozent einen verschwindend geringen Anteil ausmachen. Oberstufenprojekte gibt es gar keine. Als Hauptgrund für die Zusammenarbeit mit Schulen gaben die meisten Befragten soziales Engagement an (30 Prozent). Für mehr als die Hälfte spielt die Mitgliedergewinnung dagegen eine eher untergeordnete Rolle. Tatsächlich schätzt auch nur ein Viertel der Befragten, fünf und mehr neue Mitglieder durch das Schulsport-Engagement gewonnen zu haben.

„Wir haben aber auch gehört, dass die zeitliche Auswirkung der Ganztagschulen in den Vereinen und Betrieben ‚angekommen‘ ist“, sagt Maria Schierhölter-Otte, Leiterin der Abteilung Jugend der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN). Im Sportentwicklungsbericht, den die FN im vergangenen Jahr in Auftrag gegeben hat, rangiert das „Ganztagsphänomen“ daher auch weit oben auf der Sorgenliste der Vereine und Betriebe. „Wir werden dieses Problem weiter beobachten. Als Erstes ist jetzt eine bundesweite Auswertung der bisherigen Schulsportaktivitäten geplant. Die Ergebnisse aus Westfalen haben hier ja schon eine Richtung angegeben.“ Schierhölter-Otte betont: „Wir werden auf jeden Fall am Schulsport festhalten. Angesichts der demographischen Entwicklung ist es einfach wichtig, die Kinder schon möglichst jung für eine Sportart zu begeistern. Gerade sind unsere Spiel- und Lernmaterialien für Kindergärten fertig geworden, mit denen auch schon bei den Kleinsten das Interesse am Pferd geweckt werden soll. Gleichzeitig müssen wir uns aber auch Strategien überlegen, wie sich einerseits ‚Schulsport-Reiter‘ dauerhaft für den Pferdesport gewinnen lassen und wie man andererseits leistungssportliches Reiten und Ganztagschule unter einen Hut bekommen kann.“ *Hb*

Springen

CSN Bad Oeynhausen

Felix Hassmann ist neuer Champion der Berufsreiter Springen

Bad Oeynhausen (fn-press). Felix Hassmann (Lienen) sicherte sich beim nationalen Springturnier im Sielpark des ostwestfälischen Bad Oeynhausen den Titel des Deutschen Champions der Berufsreiter Springen. Das 24-jährige Mitglied der Perspektivgruppe Springen des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR) verwies im Finale mit Pferdewechsel Mylene Diederichsmeier (Steinhagen) und Florian Meyer zu Hartum (Herford) auf die Plätze zwei und drei.

Die drei Finalteilnehmer hatten sich zuvor in zwei Qualifikationsprüfungen gegen ein hochkarätiges Starterfeld durchgesetzt. Im Finale, in dem jeder Reiter neben seinem eigenen auch die Pferde seiner beiden Mitbewerber reiten musste, zeigte sich Hassmann besonders erfolgreich. Der Deutsche Meister der Jungen Reiter des Jahres 2007 und Doppeleuropameister der Junioren des Jahres 2004 präsentierte sowohl mit seinem eigenen Pferd Le Crocodile als auch mit der Stute Soloterma von Mylene Diederichsmeier Nullrunden. Lediglich mit Fighting Fit, dem Pferd von Florian Meyer zu Hartum, unterlief ihm ein Abwurf. Mylene Diederichsmeier, Deutsche Meisterin der Springreiterinnen des Jahres 2002, zeigte mit ihrem eigenen Pferd Soloterma eine Nullrunde, hatte jedoch mit den Pferden ihrer beiden Mitbewerber jeweils einen Anwurf zu verzeichnen. Bronzemedallengewinner Florian Meyer zu Hartum kam sowohl mit seinem eigenen Pferd als auch mit dem Pferd von Felix Hassmann auf jeweils acht Strafpunkte. Mit Soloterma gelang ihm dagegen eine Nullrunde.

Burkhard Jung (Siegen), Vorsitzender der Bundesvereinigung der Berufsreiter, zeigte sich von den dargebotenen Leistungen beeindruckt: „Ich bin begeistert. Das Starterfeld war sehr gut, das Who is Who des deutschen Springsports ist dieses Mal angetreten.“

T.H.

CSI***** Paris

Marcus Ehning und Sabrina erneut im Großen Preis siegreich

Paris/FRA (fn-press). Eine schöne Osterüberraschung bereitete sich Marcus Ehning (Borken) im Großen Preis beim Internationalen Springturnier (CSI*****) in der französischen Hauptstadt Paris. Mit der elfjährigen bayerischen Stute Sabrina (v. Sandro Boy) lieferte er im Stechen, das acht Teilnehmer des Normalumlaufs erreichen konnten, in 34,91 Sekunden die schnellste fehlerfreie Runde ab.



Für diese Leistung durfte sich Ehning über ein beeindruckendes Preisgeld von 60.000 Euro freuen. Bereits vor 14 Tagen hatte das Paar den Großen Preis beim Internationalen Springturnier von Dortmund gewonnen. Auf den Plätzen zwei und drei folgten in Paris der im schleswig-holsteinischen Breitenburg lebende Rolf-Göran Bengtsson (Schweden) mit Casall La Silla (null Strafpunkte in 35,48 Sekunden / 40.000 Euro Preisgeld) und Weltmeister Jos Lansink (Belgien) mit Valentina van't Heike (null Strafpunkte in 38,00 Sekunden / 30.000 Euro Preisgeld).

Zweitbester deutscher Reiter im Großen Preis von Paris war Marco Kutscher (Riesenbeck), der mit Cash Rang 13 belegte (vier Strafpunkte in 68,23 Sekunden im Normalumlauf). Rang 24 ging an Daniel Deußler (Valkenswaard) mit Air Jordan Z (neun Strafpunkte in 73,67 Sekunden im Normalumlauf. Kutschers Arbeitgeber Ludger Beerbaum (Riesenbeck) hatte mit L.B. Paola zwölf Strafpunkte im Normalumlauf zu verzeichnen, was dem Paar Rang 28 einbrachte. *T.H.*

CSI** Birmingham**

Daniel Deusser Sechster im Großen Preis

Birmingham/GBR (fn-press). Einen sechsten Platz im Finale der offenen Britischen Meisterschaften Springen in Birmingham belegte B-Kaderreiter Daniel Deusser (Valkenswaard). Im abschließenden Großen Preis des Internationalen Springturniers (CSI**) lieferte der 28-Jährige mit seinem Wallach Cabreado S.E. neun Strafpunkte im ersten und vier Strafpunkte im zweiten Umlauf ab, was ihm auf dem sechsten Platz immerhin noch ein Preisgeld von 3.470 Britischen Pfund einbrachte.**

Siegerin des Großen Preises wurde Ellen Whitaker. Die Nichte der beiden Springreiterlegenden John und Michael Whitaker zeigte mit Equimax Ocolado im ersten Umlauf einen Vierfehlerritt und im zweiten Umlauf eine Nullrunde in 48,10 Sekunden, was ihr ein Preisgeld von mehr als 25.000 Pfund bescherte. Zweiter wurde ihr Cousin Robert Whitaker. Der Sohn von John Whitaker konnte mit USA Today im ersten Umlauf eine fehlerfreie Runde abliefern. Im zweiten Umlauf kam das Paar auf einen Abwurf und musste sich mit der Zeit von 51,65 Sekunden Ellen Whitaker und Equimax Ocolado knapp geschlagen geben. Dritter wurde der Niederländer Eric van der Vleuten. Mit VDL Groep Utascha SFN kam er im ersten Umlauf auf zehn Strafpunkte, blieb jedoch in der zweiten Runde fehlerfrei. *T.H.*



Vorschau Weltcupfinale Springen in Genf

„Alle können vorne rein reiten“

Genf/SUI (fn-press/dpa). Vier deutsche Springreiter haben sich für das Weltcupfinale vom 14. bis 18. April in Genf qualifiziert. Damit tritt Deutschland mit dem kleinsten Aufgebot seit 13 Jahren an. Das Finale geht über vier Teilprüfungen. Die ersten beiden Prüfungen am Donnerstag und Freitag sind ein Zeitspringen und ein Springen mit Stechen. Steht der Sieger nach zwei Umläufen am Sonntag noch nicht fest, folgt ein weiteres Stechen.

Mit dabei ist Marco Kutscher (Riesenbeck), der bereits vier Mal bei einem Weltcupfinale am Start war, zuletzt im vergangenen Jahr in Las Vegas mit Cornet Obolensky. In Genf reitet er seinen 14-jährigen Holsteiner-Wallach Cash. Der 34-Jährige beendete die Westeuropaliga mit 81 Punkten als bester Deutscher.

Ludger Beerbaum (Riesenbeck) startet im Finale mit der neunjährigen Hannoveraner Stute Gotha. Die Qualifikation in der Westeuropaliga beendete er mit 67 Punkten auf dem siebten Platz. Bereits 17 Mal stand Beerbaum im Finale der wichtigsten Springserie der Hallensaison. Ein Sieg gelang ihm zuletzt 1993 in Göteborg. Beim Finale im vergangenen Jahr in Las Vegas belegte er mit Coupe de Coeur Platz sechs.

Dritter Reiter aus dem Stall Beerbaum ist Philipp Weishaupt (Riesenbeck), der zum ersten Mal im Finale des Weltcups reitet. Der 24-Jährige ist Mitglied der Perspektivgruppe Springen und amtierender Deutscher Meister. Philipp Weishaupt reitet im Weltcup-Finale den zwölfjährigen Holsteiner-Hengst Catoki. Mit 57 Punkten nach den Qualifikationen belegte er den elften Platz in der Westeuropaliga.

Marcus Ehning (Borken) sattelt im Gegensatz zu seinen Kollegen zwei Pferde: den 13-jährigen KWPN-Hengst Plot Blue und die 13-jährige Bayern-Stute Noltes Küchengirl. Die schnelle Stute soll im Zeitspringen am Donnerstag für eine gute Ausgangsposition sorgen, am Freitag und bei den beiden Abschlussrunden am Sonntag setzt er auf den sprungstarken Plot Blue. Für den 35-Jährigen steht die neunte Finalteilnahme an. In der Weltcupqualifikation belegte er mit 74 Punkten Platz fünf in der Westeuropaliga. Ehning war bereits 2003 in Las Vegas mit Anka und 2006 in Kuala Lumpur mit Sandro Boy siegreich. Im vergangenen Jahr kam er mit Leconte auf Platz zehn beim Finale in Las Vegas. „Ihm traue ich es im Moment am ehesten zu“, sagte Becker über die Siegchancen des zweimaligen Weltcup-Gewinners. „Er hat einen Lauf.“ Zuletzt gewann Ehning die Großen Preise von Dortmund und Paris.



Insgesamt zeigte sich der Bundestrainer unmittelbar vor dem Auftaktsspringen bei der „Hallenweltmeisterschaft“ optimistisch. „Alle können vorne rein reiten und sind gut in Schuss.“ Auf Titelverteidigerin Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen) muss Becker allerdings verzichten. Die Weltcup-Gewinnerin von 2008 und 2009 fühlt sich nach der Geburt ihrer Tochter Ende Februar noch nicht fit genug. „Ich hatte sehr gehofft, starten zu können. Aber es ist einfach noch zu früh für den Versuch einer Titelverteidigung in so einem Top-Starterfeld“, sagte Meredith Michaels-Beerbaum. „Die Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen.“ dp/dpa

Weitere Informationen im Internet unter www.pferd-aktuell.de, www.worldcupgeneva.com und www.fei.org

Vielseitigkeit

CCI** Compiègne

Erneuter Doppelerfolg für Michael Jung

Compiègne/FRA (fn-press). In der internationalen Zwei-Sterne-Vielseitigkeitsprüfung (CCI**) im französischen Compiègne hat Michael Jung (Horb) mit seinen Pferden Weidezaunprofi's River of Joy und La Biosthetique Sam die Plätze eins und zwei belegt. Für den EM-Dritten des vergangenen Jahres ist es bereits der vierte Sieg in Compiègne. „Es war unsere erste Prüfung in diesem Jahr“, sagte Michael Jung. „Ich reite hier sehr gerne, der Boden ist sehr gut, das Gelände ist sehr weitläufig und die Pferde kommen gut ins Galoppieren.“ Als Nächstes plant Jung nun die Teilnahme an den Drei-Sterne-Prüfungen in Marbach beziehungsweise Wiesbaden.

2006 und 2008 hatte Michael Jung mit dem Hengst Birkhof's Grafenstolz TSF in Compiègne die Nase vorn. Im vergangenen Jahr war es sein EM-Pferd La Biosthetique Sam, mit dem der Horber den Sieg holte. Mit River of Joy wurde er Zweiter. In diesem Jahr war es nun umgekehrt, dank einer Nullrunde im Springen hatte der Rubicell-Nachkomme am Ende der drei Teilprüfungen das bessere Ergebnis von 35,7 Minuspunkten. Der Württemberger Sam, mit dem Michael Jung eine Nullrunde durch das Gelände gedreht hatte, kam wegen eines Abwurfs im Springen auf 36,2 Minuspunkte. Für seine Platzierungen durfte sich Jung über insgesamt 17.000 Euro Preisgeld freuen. Mit deutlichem Abstand auf Jung Dritte wurde im CCI** die Belgierin Karen Donckers mit Gazelle de la Brasserie (43,4).



Einen gelungenen Einstand ins „Seniorenlager“ gab in Compiègne Perspektivgruppenmitglied Benjamin Winter (Warendorf). Mit Wild Thing Z beendete der 21-Jährige das CCI** mit seinem Dressurergebnis von 48,6 Minuspunkten und wurde Fünfter. „Ben hat hier eine ganz tolle Leistung gezeigt“, lobte Bundestrainer Hans Melzer (Putensen). Nur knapp einen Platz in den Top Ten der mit 95 Teilnehmern aus zwölf Nationen besetzten Prüfung verpasste Mannschafts-Olympiasieger Frank Ostholt (Warendorf). Mit La Fair, einem Pferd seiner Frau Sara Algotsson, wurde er mit 54,5 Minuspunkten Elfter. Ostholt war mit gleich drei Pferden nach Frankreich gereist. Mit seinem bewährten Air Jordan wurde er nach einem Stopp am Wasserhindernis 28ster. Sein Olympiapferd Mr. Medicott stellte er planmäßig nur in der Dressur vor. „Dessen erster großer Einsatz wird das CCI*** in Saumur sein“, erklärte Melzer. Saumur ist auch das Ziel von Beeke Kaack (Schmalensee). Die EM-Teilnehmerin von 2007 belegte mit Sinjang Platz 16 (59,8) in Compiègne. *Hb*

Sahrendorf/Burnham Market

Frohe Ostern für deutsche Vielseitigkeitsreiter

Sahrendorf /Burnham Market/GBR (fn-press). Mit den Ostertagen hat auch für die deutschen Vielseitigkeitsreiter die Saison so richtig begonnen. Die erste M-Vielseitigkeit des Jahres in Sahrendorf ging auf das Konto von Mannschafts-Olympiasieger Andreas Dibowski (Egestorf) mit Euroridings Butts Leon – ein guter Auftakt im Hinblick für den bevorstehenden Start beim internationalen Vier-Sterne-Turnier im britischen Badminton Anfang Mai. Einen Motivationsschub in Richtung Badminton gelang auch Simone Deitermann (Saerbeck). Sie belegte mit Free Easy den fünften Platz in einer internationalen Drei-Sterne-Kurzprüfung in Burnham Market in England.

„Tolles Turnier, tolles Wetter, toller Boden“, fasste Bundestrainer Hans Melzer (Putensen) seinen Eindruck der Prüfung in Sahrendorf bei Hamburg zusammen, wo am Karsamstag viele deutsche Kaderreiter ihren Saisonauftakt feierten. Mit einem Endergebnis von 43,0 Minuspunkten siegte Lokalmatador Andreas Dibowski vor EM-Teilnehmer Kai-Steffen Meier (Waldbröl) mit Karascada M (44,5) und der Niederländerin Madeleine Brugman mit Sundancer (46,0). Perspektivgruppenmitglied Julia Krajewski (Warendorf) belegte mit After the Battle Platz vier (48,0). Den Sieg in der zweiten Abteilung der nach Ranglistenpunkten geteilten Prüfung erzielte die Pferdewirtschaftsmeisterin Maike Schonart (Salzhausen) mit Finally Fast (27,8).

Eine weitere Anreise als nach Sahrendorf hatte Simone Deitermann für ihren ersten Start im Jahr 2010 in Kauf genommen. „Eigentlich wollte ich in Fontainebleau die Drei-



Sterne-Prüfung reiten, aber das Turnier ist ja ausgefallen. Daher habe ich mich entschlossen, nach Burnham Market zu fahren“, berichtete Deitermann. „Die Anreise war zwar lang, aber es hat sich gelohnt. So konnten wir vor Badminton schon einmal ein bisschen englische Turnierluft schnuppern“, sagte sie. Und mehr als das. In der Endabrechnung des CIC*** landete sie mit Free Easy NRW mit 65,2 Minuspunkten auf Platz fünf. Die zweite deutsche Reiterin im Starterfeld, Anna Warnecke (Osnabrück), belegte mit Twinkle Bee den 22. Platz (87,8). Auch sie bereitete sich in Burnham Market auf den Start in Badminton vor. Der Sieg in der Prüfung ging an Oliver Townend (Großbritannien) mit Ashdale Cruise Master (54,5), auf Platz zwei landete der Australier Paul Tapner mit Inonothing (57,8). Dritte wurde die Britin Chloe Newton mit Cast Away II (58,2) vor der zweifachen Europameisterin Pippa Funnell (Großbritannien) mit Mirage d'Elle (60,8).

Badminton im Visier hatte in Burnham Market auch der dritte deutsche Teilnehmer, Kai Rüder (Blieschendorf). Da für den Fehmaraner die Trainingsbedingungen in den letzten Wochen wetterbedingt hätten besser sein dürfen, nutzte er die Zwei-Sterne-Prüfung zum Einstieg. Mit seinem Badminton-Pferd Leprince des Bois wurde er 22ster (72,8), mit Nachwuchspferd Penelope (79,0) 25ster. Das beste Ergebnis, Platz sechs, erzielte er mit Saaten-Unions Charlie Weld (56,1), mit dem er im vergangenen Jahr den Weltmeistertitel der siebenjährigen Vielseitigkeitspferde holen konnte.

Anders als Simone Deitermann kehrte Kai Rüder nach dem Turnier nicht nach Deutschland zurück. Er wird sich stattdessen wie Anna Warnecke in England weiter auf den Badminton-Start vorbereiten. Nächstes Etappenziel ist voraussichtlich eine Drei-Sterne-Prüfung in Belton Park. Die drei anderen deutschen Badminton-Kandidaten, Andreas Dibowski, Simone Deitermann und Dirk Schrade (Sprockhövel), der mit Gadget de la Cere in diesem Jahr bereits ein CIC*** in Portugal gewinnen konnte, planen vor Badminton noch den Start in Kreuth. *Hb*

International Cross Country am 18. April in Bredeneek

Bredeneek (fn-press). Zum wiederholten Mal ist am 18. April der Bredeneeker Schlosspark in der Nähe von Plön Schauplatz einer internationalen Vielseitigkeitsprüfung (CIC**). Wie im Vorjahr sorgt Parcourschef Christian Zehe (Sanitz) für einen fairen, aber anspruchsvollen Kurs, bestehend aus rund 22 Hindernissen auf einer über 3.000 Meter langen Geländestrecke. Erstmals hat in diesem Jahr auch Mannschafts-Weltmeisterin Bettina Hoy (Warendorf) zusammen mit ihrem Ehemann, dem dreifachen Mannschafts-Olympiasieger Andrew Hoy (Australien), ihr Kommen angekündigt. Für die „Jungen Reiter“ aus Schleswig-Holstein



ist Bredeneek als erste Sichtung zu den Deutschen Jugendmeisterschaften im Juni in Fürstenau sogar eine Pflichtveranstaltung. Insgesamt erwartet das Team um die Veranstalterfamilie von Paepcke Reiter aus sechs Nationen am Start. Das CIC** beginnt am 18. April um zirka 8 Uhr mit der Dressur und dem Springen. Um 13.30 Uhr startet der erste Reiter ins Gelände. *Hb*

Weitere Informationen im Internet unter www.bredeneek-vielseitigkeit.de

Kreuther Frühling

Kreuth-Rieden (fn-press). Der „Kreuther Frühling“ lockt jährlich zahlreiche Vielseitigkeitsreiter nach Bayern in das Pferdesport- und Turnierzentrum Kreuth. Auch in diesem Jahr stehen eine internationale Vielseitigkeitsprüfung auf Zwei-Sterne-Niveau sowie eine Prüfung auf Ein-Sterne-Niveau auf dem Programm, daneben ist eine Reihe nationaler Dressur-, Spring und Geländepferdeprüfungen ausgeschrieben. Wie in den Vorjahren ist das CIC** zugleich Wertungsprüfung für den Derby-Dynamic-Cup 2010 für junge Reiter bis 25 Jahre und Pferde bis neun Jahre. Zu den Stammgästen in Kreuth zählt unter anderem Mannschafts-Olympiasieger Andreas Dibowski (Egestorf), der auch in diesem Jahr sein Kommen angekündigt hat. Wie er wollen auch Dirk Schrade (Sprockhövel) und Simone Deitermann (Saerbeck) das CIC** als letzte Motivations- und Vorbereitungsprüfung vor ihrem Einsatz beim CCI**** Badminton nutzen. *Hb*

Weitere Informationen im Internet unter www.renate-gassner.de.

Voltigieren

CVIO Saumur

Dritter Sieg in Folge für Kölner Team /

Platz vier für Deutschland im Nationenpreis

Saumur/FRA (fn-press). Die deutschen Voltigierer haben beim traditionellen Osterturnier im französischen Saumur ihre WM-Saison 2010 mit guten Resultaten eingeleitet. Alle voran das Team Bleyer der Jugendreitergruppe Köln, das erstmals international mit Weltoni RS von der Wintermühle in Erscheinung trat. Die Championskadergruppe um Longenführerin Alexandra Knauf sicherte sich zum dritten Mal in Folge und mit drei verschiedenen Pferden den Sieg in



Saumur. Weder in der Pflicht noch in den beiden Kürumläufen waren die Rheinländer zu schlagen und siegten am Ende mit 7,246 Punkten vor dem schottischen Team South Scotland Select mit Bart Simpson (6,970) und dem niederländischen Team de Molen mit Pinero (6,918).

Die erfolgsverwöhnten Voltigierer aus Deutschland hatten allerdings in den Einzelwettbewerben das Nachsehen. In Abwesenheit des gesamten deutschen Herrenkaders feierte der französische Europameister Nicolas Andreani einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg und untermauerte mit seinem Erfolgspferd Idefix de Braize (8,423) gleich zu Beginn der Saison seine Ambitionen auf den Titel bei den Weltreiterspielen in Kentucky. Der Stallgefährte von Doppelweltmeister Kai Vorberg (Köln), Patric Looser aus der Schweiz, erturnte sich mit Harry Potter RS von der Wintermühle (Longenführerin Alexandra Knauf) Platz zwei (7,613). Dritter wurde der Franzose Ivan Nousse mit Carlos (7,425). Einziger deutscher Vertreter in der Herrenkonkurrenz war Nachwuchsvoltigierer Lasse Dröscher (Siesbach). Der 17-Jährige landete mit Gismo (Ulrike Dröscher) und 6,122 Punkten auf dem neunten Platz.

Bei den Damen setzte die britische Europameisterin Joanne Eccles ihre Erfolgsserie aus dem vergangenen Jahr fort und verwies ihre Konkurrentinnen mit deutlichem Abstand auf die Plätze. Einzige deutsche Spitzenvoltigiererin beim Nationenpreisturnier war die Hamburgerin Ines Jückstock mit Dallmers Little Foot (Ruth Jückstock). Die 37-Jährige, die erstmals 1991 in Saumur gewann und seitdem hier zahlreiche Siege und Topplatzierung feiern durfte, schaffte 19 Jahre später wieder den Sprung aufs Siegerpodest. Jückstock (7,392) belegte hinter Eccles (8,166) und der US-Amerikanerin Annalise Vanfranken mit Idefix de Braize (7,392) Platz drei.

Das internationale Voltigierturnier Saumur (CVI) erhielt in diesem Jahr erstmals das „O“ (CVIO). Neben Aachen und Stadl Paura ist Saumur damit das dritte internationale offizielle Turnier, das einen Nationenpreis austragen darf. Den Sieg bei der Premiere feierte Großbritannien I vor Frankreich I und Großbritannien II. In die Nationenpreiswertung kamen die Punkte eines Teams und von zwei Einzelvoltigierern je Nation. Für Deutschland gingen die Punkte von Ines Jückstock, Ann-Christin Burmeister (Hamburg) und dem Team Bleyer der JRG Köln ein. In der Addition reichte es für Deutschland am Ende zu Platz vier. dp



Preis der Besten

Für die Voltigierer wird es ernst

Kurtscheid (fn-press). Für die deutschen Spitzenvoltigierer wird es gleich zu Beginn der neuen Saison ernst. Denn beim Preis der Besten vom 1. bis 2. Mai in Kurtscheid möchten sich insbesondere die Bundeskadervoltigierer zu Beginn der Sichtungswegen für die anstehenden Championate in Position bringen. Höhepunkte sind in diesem Jahr die Weltreiterspiele in Lexington/Kentucky vom 25. September bis 10. Oktober und die Junioren-Europameisterschaften im österreichischen Stadl Paura vom 5. bis 8. August. Nur die Besten erhalten die Chance, am weiteren Sichtungsweg teilzunehmen. Die für den Preis der Besten qualifizierten Senior- und Juniorteams haben sogar die Möglichkeit, durch herausragende Leistungen direkt das Championatsticket zu lösen.

Bundestrainerin Ulla Ramge (Warendorf) bevorzugt gerade bei den Teams eine frühzeitige Entscheidung: „Ich mache kein Geheimnis daraus, dass ich gerne möglichst weit im Vorfeld des Championates das deutsche Team benennen möchte. Gruppen benötigen eine langfristige Planungssicherheit und im Gegensatz zu den Einzelvoltigierern, die wir deutlich später berufen, besteht bei den Teams die Möglichkeit, sie auf einzelnen Positionen zu verstärken. Gerade für Teams, die personell verstärkt werden, ist der zeitliche Vorlauf wichtig, um sich als Team finden zu können“, so Ramge.

Während sich die Juniorteams bereits im März zu einem ersten Kräftemessen anlässlich des Bundeskaderlehrgangs getroffen haben, ist der Preis der Besten für alle anderen Disziplinen die erste und vielleicht sogar die entscheidende Bewährungsprobe. „Wenn sich eines der teilnehmenden Teams bei den Junioren wie auch bei den Senioren von den anderen absetzt, werden wir sie bereits in Kurtscheid für die WM und EM nominieren“, kündigt die Bundestrainerin an. Bei Bedarf gibt es allerdings eine dritte Sichtung beim CVIO im österreichischen Stadl Paura vom 14. bis 16. Mai.

Die Einzelvoltigierer zeigen nach der Wintersaison erstmals ihre neuen Programme. Für sie geht es nicht nur um den Titel „Sieger Preis der Besten“, sondern auch um die Teilnahme am weiteren Sichtungsweg. Die WM-Startplätze werden erst nach dem Nationenpreisturnier beim CHIO Aachen vom 9. bis 11. Juli vergeben.

Nach dem Preis der Besten sollen auch das Juniorteam feststehen, das die deutschen Farben bei der Junioren-EM vertritt. Die U18-Einzelvoltigierer müssen sich ergänzend



zum Preis der Besten noch bei einer weiteren Sichtung zeigen, die im Rahmen eines internationalen Turniers stattfinden wird (CVI noch nicht benannt).

Ebenfalls bei der Junioren-EM dabei ist das Doppelvoltigieren, so dass Kurtscheid auch für die „Paarklasse“ Sichtungsetappe ist. Dennoch behält sich der DOKR-Beirat Voltigieren vor, Voltigierer aus dem Bundeskader als Pas de Deux zu nominieren, die nicht an dieser Sichtung teilgenommen haben. Startberechtigt sind bei dieser Bundesveranstaltung nur Voltigierer, die sich bei vorhergegangenen Sichtungen für eine Teilnahme empfohlen haben oder durch die Mitgliedschaft im Bundeskader automatisch qualifiziert sind.

dp

Weitere Informationen unter www.preisderbesten2010.de

Distanzreiten

Neuer Mannschaftstierarzt und Team-Manager für Distanzreiter

Warendorf (fn-press). Die Distanzreiter haben einen neuen Mannschaftstierarzt. Die deutschen Distanzpferde der Seniorenkader A, B und B2 betreut von nun an Dr. Lutz Körner (Rotenburg-Wümme). Der Fachtierarzt für Pferde betreibt mit seiner Frau und seinem Sohn die Tierklinik Wieda Grund. In Abstimmung mit dem Disziplinbeirat Distanzreiten des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR) wurde außerdem Bernhard Dornsiepen (Balve) als Team-Manager für die Weltreiterspiele in Kentucky/USA (25. September bis 10. Oktober) benannt. Dornsiepen war bereits von 2005 bis 2007 Bundestrainer Distanzreiten und bereitete das deutsche Team auf die Weltreiterspiele 2006 in Aachen vor. 2007 hatte er das Amt allerdings aufgrund der auf Dauer zeitlichen Unvereinbarkeit der Bundestrainer Tätigkeit mit seinem Beruf als selbstständiger Schmied abgegeben. Da auch sein Nachfolger Hansjörg Bendiner (Schweiz) Ende 2009 aus privaten Gründen das Amt niederlegte, ist die Position nach wie vor vakant. „Wir mussten jetzt eine Lösung für die kommende WM finden. Wir denken, dies ist eine gute Lösung. Und wir sind Bernhard Dornsiepen dankbar, dass er sich noch mal in den Dienst der gemeinsamen Sache stellt,“ sagte DOKR-Geschäftsführer Reinhard Wendt. Um die Neubesetzung des Bundestrainer-Postens wird man sich erst nach Kentucky kümmern.

Bo



Reining

CRI Kreuth

Nico Hörmann gewinnt zweite WM-Sichtung

Kreuth (fn-press). Nico Hörmann (Bünde) hat beim Osterturnier in Kreuth die internationalen Reiningprüfungen (CRI) mit einem Score von 221,5 Punkten gewonnen. Mit dem CRI gewann Hörmann auch die zweite Sichtung für die Weltreiterspiele, die vom 25. September bis 10. Oktober in Kentucky/USA ausgetragen werden. Auf den zweiten Platz setzte sich Emanuel Ernst (Windeck) mit Legends Diamond Doc (219). Mit dem Pferd von Paul Kratschmer (Bad Schandau) gewann er bereits bei Europameisterschaften Mannschafts-Gold. Dritter wurde der Österreicher Rudi Kronsteiner mit Dun it on the QT (218,5).

Als letzter Starter des 19-köpfigen Feldes sorgte Hörmann, der mit Mr. Dual Spring auch Achter im CRI wurde, mit diesem Sieg für eine Überraschung. Schließlich saß er erst zum zweiten Mal auf seinem Siegerpferd A Sparklin Rondevous. Den Palominohengst v. Sparklin Vintage, der dem Reiter vom Züchter und Besitzer Dr. Franz Grosshauser auch für die Weltreiterspiele im Herbst in Kentucky/USA überlassen wird, hatte er wenige Tage zuvor erstmals geritten. „Wir haben sehr gute Reiter, das haben wir bei vielen Championaten gezeigt. Aber der beste Reiter ist nichts ohne ein gutes Pferd. Und in Kentucky brauchen wir die besten Pferde. Daher bin ich Pferdebesitzern wie Dr. Grosshauser dankbar, wenn sie den deutschen Reiningssport so unterstützen. Von einem erfolgreichen Reiningssport profitieren alle in Deutschland: die Reiter, die Züchter, die Pferdebesitzer. Nur so kann unser Sport weiter wachsen“, sagte Bundestrainer Kay Wienrich (Schwalmtal-Amern).

CRI-J/YR Kreuth

Christina Tolksdorf und Fabienne Krämer setzen sich durch

Kreuth (fn-press). Der Nachwuchssport Reining entwickelt sich weiter: In Kreuth richtete die National Reining Horse Association (NRHA) als Veranstalter erneut ein internationales Reining-Turnier (CRI) für die Jugendlichen aus. Wer sich in der Szene auskennt, stößt auch hier bereits auf feste Größen. Bei den Jungen Reitern gewann Christina Tolksdorf (Heckenbach), bei den Junioren Fabienne Krämer (Lautertal).

Spannend wurde es bei den Jungen Reitern. Hier kam es zu einem Tie um Platz eins zwischen Christina Tolksdorf mit A Potential Remedy und Andre Zschau (Bünde) mit



Jacs War Leo, die beide eine 208,5 erhielten. Im darauf folgenden Stechen konnte sich Christina Tolksdorf dann mit einer 209,5 an die Spitze setzen. Andre Zschau wurde mit einer 208 Zweiter. Platz drei ging an Josefin Lintner (Homberg) mit UT Golden Clark (206,5). Damit setzte Christina Tolksdorf die Erfolgsserie mit ihrer Appaloosastute fort. Die beiden gewannen unter anderem EM-Gold mit der Deutschen Mannschaft 2009 bei den Jungen Reitern.

In der Altersklasse 14-18 Jahre überzeugte die EM-Bronzemedallengewinnerin in der Einzelwertung und Vize-Deutsche Meisterin Fabienne Krämer erneut mit ihrer achtjährigen American Quarter Horse Stute Little Roosters Gal. Mit einer 205,5 holte sie sich den Sieg. Zudem konnte Fabienne Krämer mit Cocos Indian Boy auf den zweiten Platz reiten (200). Dritte wurde Franziska Zschau (Bünde) mit Peppys Lil Whizzard (195,5). Auch dieses Paar gehörte zur deutschen Junioren-Mannschaft, die 2009 Bronze bei der Reining EM gewann. Insgesamt waren sieben Teilnehmer für diesen CRI gemeldet, im CRI-J sechs - allesamt aus Deutschland. *Bo*

EWU führt Reithelm-Pflicht für Jugendliche ein

Mannheim (fn-press). Die Erste Westernreiter-Union Deutschland (EWU) hat für Teilnehmer der B-Klassen (Jugendliche bis 18 Jahre) die Pflicht zum Tragen eines Reithelms beschlossen. Diese Regelung gilt verbindlich ab dem 1. Juni 2010, bis dahin ist noch das Tragen eines Cowboyhutes gestattet. Die Abstimmung im EWU-Länderrat dazu war denkbar knapp (7:6). Die mögliche Reithelmpflicht war bereits im Herbst Thema gewesen und damals zur Diskussion in die Landesverbände verwiesen worden. Als Begründung wurde die Rechtsunsicherheit für Veranstalter bei möglichen Unfällen genannt. *EWU*



Termine und Presseakkreditierungen

NEUNKIRCHEN

17. – 18. April

Bundesvierkampf

Ansprechpartner: Christina Schneider

Telefon 0163/3249478

E-Mail leoblees@aol.com

Internet: www.turnierservice-muthweiler.de

HAGEN

21. – 25. April

Horses and Dreams meets Mexico

Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan

Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979

E-Mail info@comtainment.de

Internet: www.psi-events.de

MANNHEIM

30. April – 4. Mai

47. Mannheimer Maimarkttturnier

Pressekontakt: MPS-Gesellschaft für Marketing- und Presseservice mbH, Hartmut Binder

Telefon 0711/9023412, Fax 0711/9023499

E-Mail hartmut.binder@mps-agentur.de

Internet: www.reiter-verein-mannheim.de

KURTSCHIED

1. – 2. Mai

Preis der Besten Voltigieren

Internet: www.rvkurtscheid.de

BAD ZWISCHENAHN

3. – 4. Mai

FN-Jahrestagungen

Pressekontakt: FN, Ulrike Neumann

Telefon 02581/6362-127

E-Mail uneumann@fn-dokr.de

REDEFIN

6. bis 9. Mai

Internationales Springturnier Redefin

Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan

Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979

E-Mail info@comtainment.de

MARBACH

7. – 9. Mai

Internationale Marbacher Vielseitigkeit

mit Weltcup-Qualifikation und Berufsreiterchampionat

Pressekontakt: Birgitta Eyb, Telefon 0171/8883600

E-Mail birgitta.eyb@googlemail.com

Internet www.eventing-marbach.de

oder unter www.marbachervielseitigkeit.de



WARENDORF

7. – 9. Mai

Preis der Besten

Pressekontakt: FN, Uta Helkenberg

Telefon 02581/6362206, Fax 02581/636288

E-Mail uhelkenberg@fn-dokr.de

Internet: pferd-aktuell.de oder www.preis-der-besten.de

HAMBURG

13. – 16. Mai

Deutsches Spring & Dressur Derby Hamburg

Klein Flottbek

Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan

Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979

E-Mail info@comtainment.de

Internet: www.engarde.de

MÜNCHEN-RIEM

13. – 16. Mai

Pferd International München-Riem

Pressekontakt: Janett Sander, Marketing & Presse

HIPPO Pferdeveranstaltungs GmbH

Telefon: 089/926967-454

Fax 089/926967-452

E-Mail j.sander@hippo-gmbh.de

Internet: www.pferdinternational-muenchen.de

WIESBADEN

21. – 24. Mai

Internationales Wiesbadener Pfingstturnier

Pressekontakt: Comtainment GmbH, Patricia Tietze

Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979

E-Mail info@comtainment.de

Internet: www.pfingstturnier.org

LÖNINGEN-EHREN

21. – 23. Mai

Goldene Schärpe (Ponys)

Ansprechpartner: Wilhelm Brundiers

Telefon 0179/3918088

E-Mail psv-loeningen-ehren@web.de

Internet: www.psv-loeningen.de

NÖRTEN-HARDENBERG

27. – 30. Mai

Hardenberger Burgturnier

Pressekontakt: Escon-Marketing GmbH

Telefon 04473/94110, Fax 04473/9411119

E-Mail presse@escon-marketing.de

Internet: www.escon-marketing.de



NEUSS
28. – 30. Mai

EQUITANA Open Air
Pressekontakt: Christian Reiss
Telefon 0211/90191-221
E-Mail Christian.Reiss@reedexpo.de
www.equitana-openair.com

LINGEN
4. – 6. Juni

Internationales Dressurfestival
Pressekontakt: Escon-Marketing GmbH
Telefon 04473/94110, Fax 04473/9411119
E-Mail presse@escon-marketing.de
Internet: www.escon-marketing.de

GROß WITTENSEE
4. – 6. Juni

Reitturnier Groß Wittensee
Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan
Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979
E-Mail info@comtainment.de
Internet: www.reit-und-springturnier.de

BIPPEN-LONNERBECKE
11. – 13. Juni

Deutsche Jugendmeisterschaften Vielseitigkeit
Pressekontakt: Siegfried Wistuba
Telefon 05462/71222
E-Mail Swistuba@web.de
Internet: www.pferdesport-lonnerbecke.de

PFORZHEIM
17. – 20. Juni

S&G Goldstadt Cup
Pressekontakt: MPS-Gesellschaft für Marketing- und
Presseservice mbH, Hartmut Binder
Telefon 0711/9023412, Fax 0711/9023499
E-Mail hartmut.binder@mps-agentur.de
Internet: www.goldstadt-cup.de

SOMMERSTORF
17. – 20. Juni

CSN Sommerstorf – KMG Cup
Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan
Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979
E-Mail info@comtainment.de
Internet: www.kmg-cup.de

RIPPERSRODA
25. - 27. Juni

Goldene Schärpe (Pferde)
Ansprechpartner: Frau K. Tröster
E-Mail kati.troester@gmx.de

Internet: www.hofgut-rippersroda.de

BIRSTEIN
25. - 27. Juni

Bundeswettkampf Vielseitigkeit
Pressekontakt: Stefan Schwanbeck
Telefon 06054/909770 oder 0151/14206175
E-Mail schwanbeck@usg-reitsport.de
Internet: www.reitturnier-birstein.de

GRUMBACH-WILSDRUFF
25. – 27. Juni

Deutsche Meisterschaften Einspännerfahrer
Internet: www.reitverein-grumbach.de

DILLINGEN
1. – 4. Juli

Deutsche Meisterschaften/Jugendmeisterschaften
Distanzreiten
Internet: www.vdd-aktuell.de

BOCHUM
8. – 11. Juli

Deutsche Meisterschaften Dressurreiter mit
Behinderung
Internet: www.dkthr.de oder www.rfz-bochum-nord.com

HÜNXE
9. – 11. Juli

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften Vielseitigkeit
Internet: www.ruf-huenxe.de

AACHEN
9. – 18. Juli

Weltfest des Pferdesports, CHIO Aachen
Pressekontakt: Aachen-Laurensberger Rennverein
Telefon 0241/9171182, Fax 024179171181
E-Mail: presse-akkreditierung@chioaachen.de
Internet: www.chioaachen.de

KRONBERG
21. – 25. Juli

Europameisterschaft Dressur Junioren/Junge Reiter
Pressekontakt: Escon-Marketing GmbH
Telefon 04473/94110, Fax 04473/9411119
E-Mail presse@escon-marketing.de
Internet: www.escon-marketing.de

GERA
05. – 25. Juli

Gera Summer Meeting
Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan
Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979
E-Mail info@comtainment.de
Internet: www.engage.de



RASTEDE
20. – 25. Juli

62. Oldenburger Landesturnier
Pressekontakt: Renn- und Reitverein Rastede e.V.
Telefon 04402/598080, Fax 04402/598539
E-Mail info@reitverein-rastede.de
Internet: www.reitverein-rastede.de

RIESENBECK
29. Juli – 1. August

Riesenbeck International
Pressekontakt: Presseservice Meenen
Telefon 02836/1807
E-Mail info@meenen-presseservice.de
Internet: www.reiterverein.riesenbeck.de

VERDEN
4. – 8. August

Weltmeisterschaft der jungen Dressurpferde
Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan
Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979
E-Mail info@comtainment.de
Internet: www.verden-turnier.de

WARENDORF
6. – 8. August

Bundes-Nachwuchschampionat Vielseitigkeit
Pressekontakt: FN, Uta Helkenberg
Telefon 02581/6362206, Fax 02581/636288
E-Mail uhelkenberg@fn-dokr.de
Internet www.pferd-aktuell.de

HERFORD
6. – 8. August

Bexter Hof Open /
Deutsches Sparkassen Quadrillen-Championat
Pressekontakt: Susanne Müller
Telefon 05733-7899 oder 0171/5356886
E-Mail skappi@aol.com
Internet www.bexter-hof-open.de

MÜNSTER
12. – 15. August

Deutsche Meisterschaft Springen/Dressur
Pressekontakt: Claudia Hoffmann
Telefon 0251/3280945
E-Mail hoffmann@pv-muenster.de
Internet www.turnierdersieger.de

BIBLIS
12. – 15. August

Deutsche Meisterschaften Zweispänner (Pferde/Ponys)
Internet www.jaegerhof-biblis.de



AACHEN
13. – 15. August

Deutsche Jugendmeisterschaften
Springen/Dressur/Voltigieren
Pressekontakt: Aachen-Laurensberger Rennverein
Telefon 0241/9171182, Fax 0241/9171181
E-Mail presse@chiaoachen.de
Internet www.djm2010.de

KREUTH
6. – 8. August

Europameisterschaften Distanzreiten Jugendliche
Internet www.gut-matheshof.de

LAUCHHEIM
13. – 15. August

Deutsche Meisterschaft der Fahrer mit Behinderung
Internet www.psv-schlosskapfenburg.de

CAPPELN
20. – 22. August

Internationales Dressurturnier
Pressekontakt: Escon-Marketing GmbH
Telefon 04473/94110, Fax 04473/9411119
E-Mail presse@escon-marketing.de
Internet: www.escon-marketing.de

BAD SEGEBERG
19. – 22. August

Europameisterschaft der Vielseitigkeit für Junioren
Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan
Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979
E-Mail info@comtainment.de
Internet: www.pferdesportverband-sh.de

LÄHDEN
19. – 22. August

Deutsche Meisterschaft Vierspanner (Pferde/Ponys)
Internet www.psg-laehden.de

MORITZBURG
21. – 22. August

Bundeschampionat Deutsches Fahrpony/
Schweres Warmblut
Internet www.pferde-sachsen-thueringen.de

SCHENEFELD
26. – 29. August

Deutsche Meisterschaften Vielseitigkeit
Pressekontakt: Manfred Bode
Telefon 0170-2311538, Fax 04101-505321
www.schenefeld-eventing.de

LEIPZIG
27. – 29. August

Deutsche Meisterschaft Voltigieren Senioren
Internet www.schlobachshof.de



WARENDORF

1. – 5. September

Finale Bundeschampionate

Pressekontakt: : FN, Adelheid Borchardt

Telefon 02581/6362-192, Fax 02581/6362-88

E-Mail aborchardt@fn-dokr.de

Internet www.pferd-aktuell.de

PADERBORN

9. – 12. September

E.ON Westfalen Weser Challenge

Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan

Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979

E-Mail info@comtainment.de

Internet: www.engage.de

AACHEN

9. – 12. September

Deutsche Meisterschaft Reining/

Deutsche Jugendmeisterschaft Reining

BAD SEGEBERG

10. – 12. September

Landeturnier Bad Segeberg

Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan

Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979

E-Mail info@comtainment.de

Internet: www.pferdesportverband-sh.de

DONAUESCHINGEN

16. – 19. September

Internationales S.D.Fürst Joachim zu Fürstenberg-
Gedächtnisturnier

Pressekontakt: Escon-Marketing GmbH

Telefon 04473/94110, Fax 04473/9411119

E-Mail presse@escon-marketing.de

Internet: www.escon-marketing.de

DÜREN

17. bis 19. September

Deutsche Meisterschaft Vielseitigkeit (Pony)

Internet www.deutschritter-dueren.de

LANAKEN/BEL

23. – 26. September

Weltmeisterschaften Junger Springpferde

Internet www.zangersheide.com

LEXINGTON/USA

25. Sept.– 10.Okt,
.

Weltmeisterschaften (WEG)

Dressur/Distanzreiten/Vielseitigkeit/

Voltigieren/Springen/Reining/Fahren

Internet www.alltechfeigames.com



RULLE 30. Sep. – 3. Oktober	Ruller Reitertage Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979 E-Mail info@comtainment.de Internet: www.rufrulle.de
KIEL 14. – 17. Oktober	Baltic Horse Show Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979 E-Mail info@comtainment.de Internet: www.baltic-horse-show.de
LE LION D'ANGER/FRA 21. – 24. Oktober	Weltmeisterschaften Junger Vielseitigkeitspferde Internet www.mondialdulion.com
BERLIN 21. – 24. Oktober	Hauptstadttturnier Pressekontakt: MPS-Gesellschaft für Marketing- und Presseservice mbH, Hartmut Binder Telefon 0711/9023412, Fax 0711/9023499 E-Mail hartmut.binder@mps-agentur.de Internet: www.hauptstadttturnier.de
HANNOVER 28. – 31. Oktober	German Classics Hannover Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979 E-Mail info@comtainment.de Internet: www.german-classics.com
MÜNCHEN 4.- 7. November	Munich Indoors Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979 E-Mail info@comtainment.de Internet: www.engarde.de
WARSTEIN 5. – 7. November	Warsteiner Champions Trophy Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979 E-Mail info@comtainment.de Internet: www.warsteiner.de



OLDENBURG

11. – 14. November

Internationale Oldenburger Pferdetage

Pressekontakt: Escon-Marketing GmbH

Telefon 04473/94110, Fax 04473/9411119

E-Mail presse@escon-marketing.de

Internet: www.escon-marketing.de

STUTT GART

17. – 21. November

Stuttgarter German Masters

Pressekontakt: MPS-Gesellschaft für Marketing- und

Presseservice mbH, Hartmut Binder

Telefon 0711/9023412, Fax 0711/9023499

E-Mail hartmut.binder@mps-agentur.de

Internet: www.stuttgart-german-masters.de

DRESDEN

26. – 28. November

Internationales Adventsturnier Dresden

Pressekontakt: Comtainment GmbH, Andreas Kerstan

Telefon 04307/827970, Fax 04307/827979

E-Mail info@comtainment.de

Internet: www.adventsturnier.de

LEIPZIG

9. – 12. Dezember

Deutsche Hochschulmeisterschaften

Internet:

www.deutscher-akademischer-reiterverband.de

oder www.dhm2010.de

FRANKFURT

16. – 19. Dezember

Internationales Festhallen Reitturnier

Pressekontakt: Escon-Marketing GmbH

Telefon 04473/94110, Fax 04473/9411119

E-Mail presse@escon-marketing.de

Internet: www.escon-marketing.de



Ergebnisdienst

Vielseitigkeitsturnier Sahrendorf; 3. April

VL, 1. Abteilung

1. Maike Schonart (Salzhausen) mit Finally Fast; 27,80 (Dressur 27,00/Gelände 0,80/Springen 0)
2. Tarik van Boggelen (NED) mit Paiadium; 40,10 (34,50/5,60/0)
3. Pawel Spisak (POL) mit Baryt; 41,00 (33,00/8,00/0)

VL, 2. Abteilung

1. Andreas Dibowski (Eggestorf) mit Euroriding Butts Leon; 43,00 (39,00/0/4)
2. Kai-Steffen Meier (Waldbröl-Niederhausen) mit TSF Karascada; 44,50 (40,50/4/0)
3. Madeleine Brugman (NED) mit Sundancer; 45,70 (34,50/7,20/4)

Weitere Ergebnisse unter www.german-eventing.de

CSI*** Paris/FRA; 1./4. April**

Großer Preis

1. Marcus Ehning (Borken) mit Sabrina; 0/34,91
2. Rolf-Göran Bengtsson (SWE) mit Casall La Silla; 0/35,38
3. Jos Lansink (BEL) mit Valentina van't Heike; 0/38,00

Weitere Informationen unter www.sauthermes.com

CSIO-JYOPCH Manerbio/ITA; 1./5. April

Großer Preis Junge Reiter

1. Ana Mateos Bernaldez (ESP) mit Candyboy; 0/0/40,22
2. Cristina Buti Lopez (ESP) mit Matyss De L'Aubree; 0/0/40,42
3. Alberto Zorzi (ITA) mit Carlotta; 0/0/41,18
4. Angelina Herröder (Büttelborn) mit Quinara; 0/0/45,03

Großer Preis Junioren

1. Margaux Bost (FRA) mit Osire Prail; 1/0/44,17
2. Francesca Ciriesi (ITA) mit Que Sera; 4/0/33,26
3. Francesca Arioldi (ITA) mit Loro Piana Kelly De Fussign; 0/4/34,24

...

29. Maximilian Lill (Antorf) mit Zorika; 8/65,71

Großer Preis Pony

1. Camilla Franci (ITA) mit Loustic de Viana; 0/0/45,86
2. Camilla Santini (ITA) mit Nerwero; 0/0/48,28
3. Eva Tournaire (FRA) mit Lancelot des Mares; 4/0/39,13

...

10. Sophie Schuster (Pöttmes) mit Spotlieght One; 4/71,27

Nationenpreis Junge Reiter

1. Frankreich
2. Spanien
3. Italien

...

5. Deutschland (Linda Marschall 16/12; Angelina Herröder 9/5; Franz Steiner Jun. 20/12; Thomas Teufel 18/14)

Nationenpreis Junioren

1. Spanien
2. Italien
3. Frankreich

...

5. Deutschland (Nicola Strube 11/9; Caaroline Bächle 17/13; Maximilian Lill 4/8; Julia Schönhuber 6/13)

Nationenpreis Pony

1. Italien
2. Frankreich
3. Schweiz

Nationenpreis Children

1. Italien



2. Frankreich
3. Spanien

Weitere Informationen unter www.alcle.it

CSI* Arezzo/ITA (Toscana Tour); 30. März/4. April****Großer Preis**

1. Ludo Philippaerts (BEL) mit Nobel de Virton; 0/0/54,61
2. Elad Yaniv (ISR) mit Libberty; 0/0/59,81
3. Andrzej Lemanski (POL) mit Bischof; 0/0/62,78

...

6. Max Kühner (München) mit Coeur de Lion; 4/0/53,62

Weitere Informationen unter www.oxersport.com

CSI* Palermo/ITA; 1./5. April****Großer Preis**

1. Ulrich Kirchhoff (Milan Busto Garolfo/ITA) mit Caruso; 0/0/52,41
2. Stefan Eder (AUT) mit Chill van Dijk; 4/0/46,30
3. Juan Carlos Garcia (ITA) mit Hilton Highlight; 0/4/47,81

Weitere Informationen unter www.hybloncsi.it

CSI Vilamoura/POR; 30. März/4. April****Großer Preis**

1. Laura Renwick (GBR) mit Roller Coaster; 0/0/41,88
2. Conor Swail (IRL) mit Mojito; 0/0/44,91
3. Simon Buckley (GBR) mit Jericho; 0/0/48,22

...

22. Björn Biedermann (Berlin) mit Acorad; 8/82,24

Weitere Informationen unter www.equievents.com

CSI* Vilhelmsborg-Aarhus/DEN; 3. bis 5. April**Großer Preis**

1. Kasper H. Hansen (DEN) mit Silver; 0/36,67
2. Kristian Skovrider (DEN) mit Sharp; 0/38,62
3. Lone Kroman (DEN) mit Zahr Alfarvad Z; 0/38,67

Weitere Informationen unter www.danishderby.dk

CDI*/CDIJYP Stadl Paura/AUT; 2./5. April****Grand Prix**

1. Ulla Salzgeber (Bad Wörishofen) mit Wakana; 71,319
2. Anna Merveldt (IRL) mit Coryolano; 68,936
3. Anna-Katharina Lüttgen (Kerpen) mit Lamborghini; 68,213

Grand Prix Special

1. Ulla Salzgeber (Bad Wörishofen) mit Wakana; 72,375
2. Anna Merveldt (IRL) mit Coryolano; 70,083
3. Anna-Katharina Lüttgen (Kerpen) mit Lamborghini; 69,250

Junge Reiter Kür

1. Louisa Lüttgen (Kerpen) mit Habitus; 71,833
2. Angela Krooswijk (NED) mit Flash; 71,583
3. Sanneke Rothenberger (Bad Homburg) mit Paso Doble; 71,166

Junioren Kür

1. Mieke Mommen (BEL) mit Rocky; 73,333
2. Teddy Wiedeler (NED) mit Seigneur; 72,000
3. Noemie Goris (BEL) mit Wunderbar; 71,833

...

5. Mandy-Julia Mansmann (Dortmund) mit Edward Louis B; 68,666

Pony Kür

1. Caroline Bording Smidt (DEN) mit Campari W; 75,583
2. Antoinette Te Riele (NED) mit Golden Girl; 74,833
3. Sofie Hougaard (DEN) mit Dornick-Son; 74,333

...



10. Annalena Anselstetter (Harsdorf) mit Lettenhofs Lovely Evergreen; 66,083
Weitere Informationen unter www.cdi-stadlpaura.at

CDI/JYP Addington/GBR; 2./4. April**

Grand Prix

1. Carl Hester (GBR) mit Dolendo; 69,659
2. Richard Davison (GBR) mit Hiscox; 67,659
3. Marc Boblet (FRA), mit Whitney Star; 67,361

...

9. Janina Siemers (Sittensen) mit Walkingstar 65,659

Grand Prix Kür

1. Richard Davison (GBR) mit Hiscox Artemis; 74,60
2. Christa Laarakkers (NED) mit Divoza Horseworld Ovation; 73,75
3. Carl Hester (GBR) mit Dolendo; 73,70

...

6. Janina Siemers (Sittensen) mit Walkingstar; 70,35

Junge Reiter Kür

1. Brecht d Hoore (BEL) mit Sital; 71,333
2. Sophie Wells (GBR) mit Pinocchio; 69,916
3. Melissa Beer (GBR) mit Celestial King; 69,583

...

11. Nadine Surmann (Nottuln) mit Jackpot V.S.; 65,333

Junioren Kür

1. Morgan Barbancon Mestre (ESP) mit Dankeschon; 77,250
2. Danielle Houtvast (NED) mit Rambo; 73,416
3. Marie-Sophie Ehlen (Sittensen) mit Perignon; 72,916

Pony Kür

1. Dana van Lierop (NED) mit Equestricons Lord Champion; 78,916
2. Claire Gallimor (GBR) mit Gigolo; 77,083
3. Lena Rom (Eupen/BEL) mit Voyager; 75,500

Weitere Informationen unter www.addingtonmanor.co.uk

CIC/*** Burnham Market /GBR; 1./4. April**

CIC***

1. Oliver Townend (GBR) mit Ashdale Cruise Master; 54,5 (Dressur 39,9/Gelände 13,6/Springen 0)
2. Paul Tapner (AUS) mit Inonothing; 57,8 (45,6/11,2/0)
3. Chloe Newton (GBR) mit Cast Away; 58,2 (49,2/8,0/0)

...

5. Simone Deitermann (Saerbeck) mit Free Easy NRW; 65,2 (43,2/14,0/0)

CIC**

1. Piggy French (GBR) mit Paris; 46,1 (40,5/5,6/0)
2. Bill Levett (AUS) mit One Two Many NJ; 48,5 (40,5/8,0/0)
3. Laura Collett (GBR) mit Fernhill Cristal; 53,4 (47,8/5,6/0)

...

6. Kai Rüder (Fehmarn) mit Saaten Unions Charly Weld; 56,1 (40,5/15,6/0)

Weitere Informationen unter www.musketeer.co.uk

CIC*/ Ravenna/ITA; 2./4. April**

CIC**

1. Melanie Held (Massenhausen) mit TSF Salino; 63,60 (Dressur 56,40/Gelände 3,20/Springen 4)
2. Evelina Bertoli (ITA) mit Esido; 64,70 (56,70/4/4)
3. Mattik Luciani (ITA) mit Flying Brinkman (70,60 (55,00/7,60/8)

Weitere Informationen unter www.ciravennate.com

CVIO/CVI** Saumur/FRA; 2./4. April**

Senioren Damen

1. Joanne Eccles (GBR) mit WH Bentley/Longenführer John Eccles; 8,166
2. Annalise Vanvranken (USA) mit Idéfix de Braize/Marina Joosten Dupon; 7,535



3. Ines Jückstock (Hamburg) mit Dallmers Little Foot/Ruth Jückstock; 7,392

Senioren Herren

1. Nicolas Andreani (FRA) mit Idéfix de Braize/Marina Joosten Dupon; 8,423
2. Patric Looser (SUI) mit Harry Potter RS.v.d. Wintermühle/Alexandra Knauf; 7,613
3. Ivan Nousse (FRA) mit Carlos/Daniéle Nousse; 7,425

...

9. Lasse Dröscher (Siesbach) mit Gismo/Ulrike Dröscher; 6,122

Senioren Team

1. Team Bleyer der JRG Köln mit Weltoni RS.v.d. Wintermühle ; 7,246
2. South Scotland Select (GBR) mit Bart Simpson/Rebecca Morgan; 6,970
3. Team de Molen (NED) mit Pinero/Doreth Chatwick; 6,918

Nationenpreis

1. Großbritannien 1; 24,517
 2. Frankreich; 23,094
 3. Großbritannien 2; 22,778
 4. Deutschland (Ann-Christin Burmeister, Ines Jückstock, Team Bleyer der JRG Köln); 22,279
- Weitere Informationen unter www.horsesport.org

CSI*/Vidauban/FRA; 30. März/4. April**

Großer Preis

1. David Deillon (SUI) mit Cobargo; 0/0/41,96
2. Gerco Schröder (NED) mit Eurocommerce Sacramento; 0/0/46,57
3. Pierre Brunschwig (SUI) mit Orient Express; 0/0/47,99

...

7. Barbara Steuer-Collee (Eberstadt) mit Cohiba; 0/4/40,92

Weitere Informationen unter www.jumpazur.com

CRI*/CRIJYR Kreuth; 3. April

CRI*

1. Nico Hörmann (Bünde) mit A Sparklin Rondevous, 221,5 Punkte
2. Emanuel Ernst (Windeck) mit Legends Diamond Doc, 219
3. Rudi Kronsteiner (Österreich) mit Dun it on the QT, 218

CRI-YR

1. Christina Tolksdorf (Heckenbach) mit A Potential Remedy, 209,5
2. Andre Zschau (Bünde) mit Jacs War Leo, 208
3. Josefin Lintner (Homburg) mit UT Golden Clark, 206,5

CRI-J

1. Fabienne Krämer (Lautertal) mit Little Roosters Gal, 205,5
2. Fabienne Krämer mit Cocos Indian Boy, 200
3. Franziska Zschau (Bünde) mit Peppys Lil Whizzard, 195,5

CSN/Berufsreiter-Championat Springen Bad Oeynhausen; 7./11. April

Großer Preis

1. Franke Sloothaak (Borgholzhausen) mit Utrillo Z; 0 Fehler im Umlauf/ 0 Fehler im Stechen/ 44,13 Sekunden
2. Mylene Diederichsmeier (Steinhagen) mit Royale's son; 0/0/44,22
3. Carsten-Otto Nagel (Wedel) mit Calle Cool; 0/0/44,96

Berufsreiter-Championat mit Pferdewechsel

1. Felix Hassmann (Lienen) mit Le Crocodile; 4 (0 Fehler mit Le Crocodile/0 Fehler mit Soloterma/ 4 Fehler mit Fighting Fit)
2. Mylene Diederichsmeier (Steinhagen) mit Soloterma; 8 (0 Fehler mit Soloterma/4 Fehler mit Le Crocodile/ 4 Fehler mit Fighting Fit)
3. Florian Meyer zu Hartum (Herford) mit Fighting Fit; 16 (8 Fehler mit Fighting Fit/8 Fehler mit Le Crocodile/ 0 Fehler mit Soloterma)

Weitere Informationen unter www.rv-badoeynhausen.de

CSI** Birmingham/GBR; 8./11. April**

Großer Preis

1. Ellen Whitaker (GBR) mit Equimax Ocolado; Gesamt 4 (4/0)/48,10
2. Robert Whitaker (GBR) mit USA Today; 4 (0/4)/51,65



3. Eric van der Vleuten (NED) mit VDL Groep Utascha SFN; 10 (10/0)/53,35

...

6. Daniel Deußer (Valkenswaard/NED) mit Cabreado S.E.; 13 (9/4)/51,93

Weitere Informationen unter www.britishopenshowjumping.com

CSI*** Lummen/BEL; 8./11. April

Großer Preis

1. Daisuke Fukushima (JPN) mit Weldon D; 0/0/35,17

2. James Paterson-Robinson (AUS) mit Lanosso; 0/0/37,28

3. Vincent Voorn (NED) mit Cierania Z; 0/0/37,30

...

8. Rebecca Golasch (Kaarst) mit KN Colorado; 0/4/39,81

Weitere Informationen unter www.csiolummen.be

CSI*** Arezzo/ITA (Toscana Tour); 5./11. April

Großer Preis

1. Gianni Govoni (ITA) mit Aboyeur W; 0/0/44,93

2. Bernardo Alves (BRA) mit Bridgit; 0/0/45,28

3. Jörg Naeve (Ehlersdorf) mit Calado; 0/0/45,48

Weitere Informationen unter www.oxersport.com

CSI** Vilamoura/POR; 8./11. April

Großer Preis

1. Johnny Pals (NED) mit Intradella Z; 0/0/52,83

2. Laura Renwick (GBR) mit Softrack Beluga; 0/0/53,62

3. Marina Frutuoso de Melo (POR) mit Coltaire Z; 0/0/57,55

...

5. Björn Biedermann (Berlin) mit Acoral; 0/4/62,52

Weitere Informationen unter www.jumpoffpor.com

CSI** Neuendorf/SUI; 8./11. April

Großer Preis

1. Steve Guerdat (SUI) mit Urgent III; 0/0/38,89

2. Hansueli Sprunger (SUI) mit Ilton Daye; 0/0/44,60

3. Alexandra Fricker (SUI) mit Albführen's Granny Smith; 0/0/48,95

...

6. David Will (Pfungstadt) mit Don Cesar; 0/4/42,16

Weitere Informationen unter www.concours-service.ch

CSI*/*** Manerbio/ITA; 8./11. April

Großer Preis

1. Armin Himmelreich (Niederbrechen) mit Vulcain des Lauries; 0/0/46,04

2. Leopold van Asten (NED) mit VDL Groep Glory; 0/0/48,21

3. Douglas Lindelow (NED) mit Talina; 0/0/48,82

Weitere Informationen unter www.alcle.it

CCI** Compiègne/FRA; 8./11. April

CCI**

1. Michael Jung (Horb) mit Weidezaunprofi's River of Joy; 35,7 (Dressur 30,9/Gelände 4,8/ Springen 0)

2. Michael Jung (Horb) mit La Biosthetique Sam FBW; 36,2 (32,2/0/4)

3. Karin Donckers (BEL) mit Gazelle de la Brasserie; 43,4 (36,2/7,2/0)

Weitere Informationen unter www.cci.compiègne-equestre.com

CCI* Frauenfeld/SUI; 9./11. April

CCI*

1. Ester Andres (SUI) mit Schwalbenprinz; 42,40 (42,40/0/0)

2. Eveline Bodenmüller (SUI) mit Unita MB CH; 46,0 (46,0/0/0)

3. Eveline Bodenmüller (SUI) mit Lucca IV; 47,3 (47,3/0/0)

...



14. Felix Etzel (Remshalden) mit It's midnight CH; 55,80 (51,80/0/4)
Weitere Informationen unter www.mybo.ch

CIC* Kamp-Lintfort; 10./11. April

CIC* (Reiter Jahrgang 1984 und älter)

1. Insa-Kristina Weddige (Warendorf) mit Haytom; 45,60 (45,60/0/0)
2. Anna-Maria Rieke (Witten) mit Petite Dame; 53,20 (52,80/0,4/0)
3. Judith Sommer (Immenhausen) mit Pipers Promise; 60,60 (60,60/0/0)

CIC* (Reiter Jahrgang 1985 und jünger)

1. Marie-Louisa Meyer (Ibbenbüren) mit I'm no Angel; 46,60 (46,60/0/0)
2. Ben Leuwer (Königswinter) mit Cappuccino; 51,60 (50,0/1,60/0)
3. Josephine Wilms (Bergkamen) mit Corvette D; 52,90 (50,90/2/0)

Weitere Ergebnisse unter www.rechenstelle.de

CSI/* Vidauban/FRA; 6./11. April**

Großer Preis

1. Joelle Brahier (SUI) mit Adora; 0/0/44,54
2. Patricia Bardon Planchat (FRA) mit Johnny Jopper; 0/0/44,73
3. Laure Monta (FRA) mit Alco de laubry; 0/0/47,36

...

5. Christiane Miessen (Zülpich) mit Correggia; 0/4/49,45

Weitere Informationen unter www.jumpazur.com

Impressum:

FN-aktuell – Offizieller Pressedienst der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (Fédération Equestre Nationale, FN). Der Bezug der Printausgabe ist kostenpflichtig (50 Euro/Jahr).

Herausgeber: FN-Abteilung Marketing und Kommunikation, Freiherr von Langenstraße 13, 48231 Warendorf, Postanschrift 48229 Warendorf, Telefon 02581/6362-127, Fax 02581/6362-88, E-Mail: fn-presse@fn-dokr.de

Leitung: Georg Ettwig (Ett)

Redaktion: Uta Helkenberg/Hb; Adelheid Borchardt/Bo; Dr. Dennis Peiler /dp, Eva Willermann/evw

Erscheinungsweise: 14-tägig.

Redaktionsschluss: jeweils montags vor dem Erscheinungsdatum, 18 Uhr.

FN-aktuell veröffentlicht ausschließlich Texte, die im direkten Zusammenhang mit der FN sowie ihren Mitglieds- und Anschlussverbänden stehen. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor. Für unverlangt eingesandte Berichte übernehmen wir keine Gewähr. **Alle Texte können mit der Quellenangabe „FN-press“ honorarfrei veröffentlicht werden.**

FN-aktuell-Texte können auch über die Internet-Adresse der FN abgerufen werden: www.pferd-aktuell.de.